

# Hausbau aus Übersee

Familie Bergmann\* hatte mehrere Jahre in den USA verbracht. Vor ihrer Rückkehr nach Deutschland begann sie mit dem Hausbau am Niederrhein, war nie auf der Baustelle und sah ihr Eigenheim „live“ tatsächlich das erste Mal, als es bereits komplett fertiggestellt war. Vom Ergebnis sind alle begeistert.



\* Namen von der Redaktion geändert





## Familie Bergmann

Sie haben aus der Ferne ihr Traumhaus realisiert und genießen das Leben in ihrer modernen Stadtvilla: Karina und David Bergmann mit Konstantin, Jonathan, Annabelle und Hund.



**K**arina und David Bergmann hatten schon lange den Traum gehabt, selber zu bauen und ihre individuellen Wohnwünsche in die Realität umzusetzen. Erst sanierten sie ein Reihenhaus aus den 1950er-Jahren, dann schloss sich ein dreijähriger Auslandsaufenthalt in den USA für die Familie an. Mit der Rückkehr aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten an den Niederrhein war auch die Zeit für die Erfüllung des Traums vom Eigenheim gekommen.

Zufällig stieß Karina Bergmann auf einen Bericht über eine deutsche Familie, die mit dem Massivhaus-Anbieter Arge-Haus vom Ausland aus ihr Haus in der Heimat realisiert hatte. Das war an sich schon ein überzeugendes Argument. Dazu kam noch die Tatsache, dass Familie Bergmann nach den Wohnerfahrungen mit Leichtbauweise in den USA unbedingt in einem massiv gebauten Heim leben wollte.

Von Anfang an war für das Ehepaar klar, dass es eine Stadtvilla bewohnen wollte. Dieser Bautypus – annähernd quadratischer Grundriss, zwei Vollgeschosse, repräsentativ symmetrische Gestaltung mit Zeltdach – hatte es den beiden angetan. Und er ließ sich auch auf dem ausgewählten Grundstück realisieren. Die Planungsphase war speziell, da sie sich – wie viele andere Dinge in Coronazeiten – komplett online abspielte. Die Bauherren konnten aber auch hier die positive Erfahrung machen, dass die Verlagerung ins Digitale keineswegs Einbußen in der Realität bedeuten muss: Das Fliesenstudio schickte Fliesen in die USA zur Bemusterung, vom Elektriker kamen Pläne und Fotos, um Positionen von Schaltern und Steckdosen gemeinsam festzulegen.

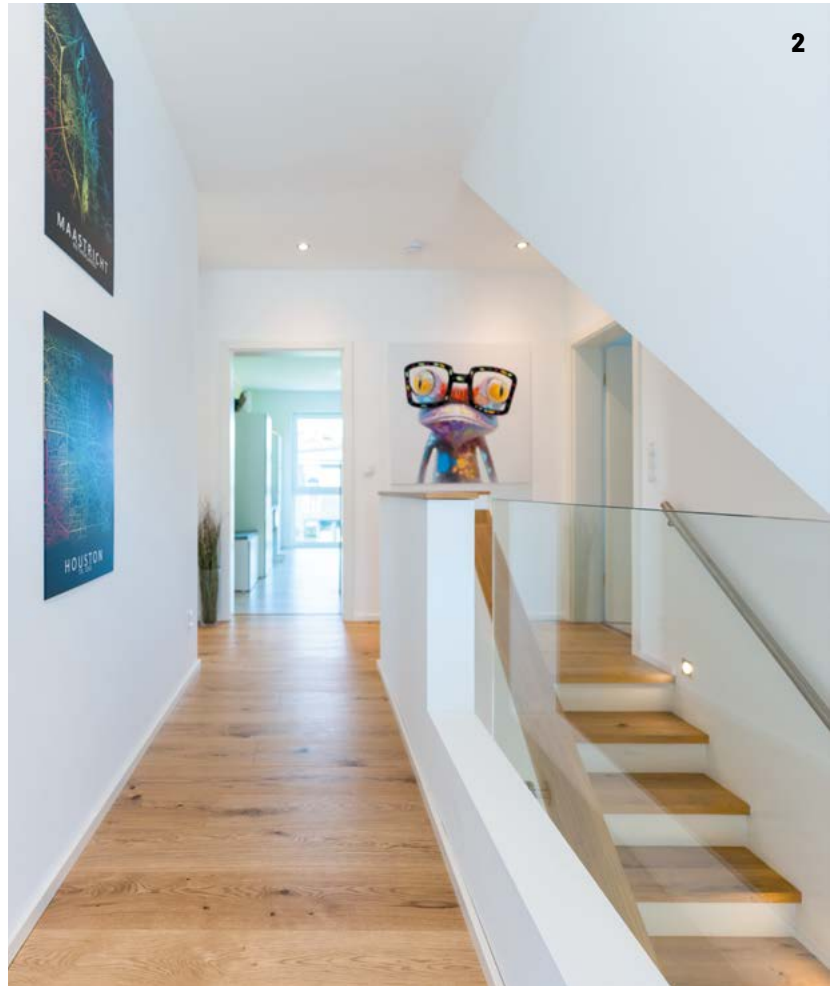
### Auflockernde Kontraste

Gewünscht war ein klassischer, aber dabei moderner Eindruck. Anthrazitfarbene Elemente an der Eingangsfront und in der Innenraumgestaltung lockern die weißen Flächen auf und setzen moderne Akzente. Dazu legten die Bauherren besonderen Wert auf die Fenster: Groß sollten sie sein und eine helle und heitere Atmosphäre in den Innenräumen erzeugen. So wird das Büro über Oberlichtbänder zum Flur zusätzlich erhellt.

Ein offener Grundriss kennzeichnet die Erdgeschossenebene. Dem Eingangsbereich um den mittig angeordneten Hauseingang sind Garderobe, Gäste-WC und ein



1



2



3



4

**„Das Zentrum unseres Hauses ist der große Wohn-, Ess- und Küchenbereich. Auch da war uns wichtig, dass alles sehr offen und großzügig wirkt.“**

Karina Bergmann, Bauherrin

1 – Die grauen Fliesen in Holzoptik harmonisieren mit dem Waschtisch aus Wildeiche. 2 – Entlang der Galerie im Obergeschoss ersetzen Glasscheiben die massive Brüstung und sorgen für Leichtigkeit und Durchblick. 3 – Essplatz und Wohnbereich profitieren gleichermaßen von dem an drei Seiten verglasten Tunnelkamin. 4 – Die Arbeitsplatte aus schwarzem Naturstein bildet einen klaren Kontrast zu dem weiß gestalteten Küchenblock. Das Sideboard bietet Stauraum und ist Sitzgelegenheit.

Die Ausstattung des Jungenzimmers mit diversen Klettervorrichtungen erlaubt manchen Perspektivwechsel. Die Kinder wurden in die Planung mit einbezogen und konnten hier ihre Wünsche umsetzen.



## „Die Lieblingsplätze der Kinder sind eindeutig ihre Kinderzimmer. Jeder durfte sich etwas aussuchen.“

Karina Bergmann, Bauherrin

- ▶ helles Arbeitszimmer zugeordnet. Eine zweite Erschließung führt von der Garage durch den Hauswirtschaftsraum direkt in den geräumigen Flur und ist so eine geschickte Abkürzung, um Einkäufe in die Küche zu bringen. Weiterhin in der Mittelachse öffnet sich eine doppelflügelige Tür in den offenen Koch-, Ess- und Wohnbereich und

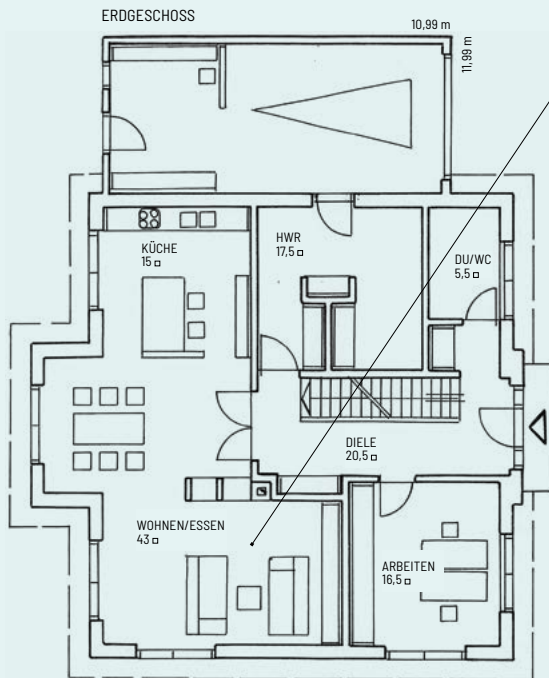
geradeaus zum Essplatz im Erker hin. Rechterhand bildet der frei stehende Küchenblock den Übergang zur Küche mit guter Übersicht über den ganzen Lebensbereich. Der verglaste Tunnelkamin mit umlaufender Ofenbank leitet über zur gemütlichen Sitzecke.

### Klare Anordnung und Aufteilung

Im zentralen Hausflur erschließt eine einläufige Treppe, mit massiven Eichendielen belegt, die Privaträume im Obergeschoss. Die Raumzuordnung ist klar organisiert. Den rechten Gebäudeteil nimmt der Elterntrakt ein. Dazu gehört eine Ankleide sowie, ganz nach amerikanischem Vorbild, ein En-Suite-Bad. Mit einer Grundfläche von 18 Quadratmetern und integrierter Sauna geht es auch als Wellnessbereich durch. ▶



## Haus Bergmann

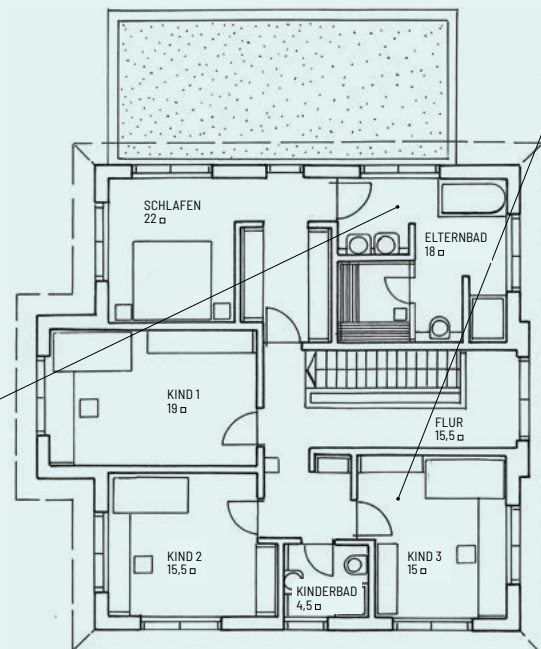


**ERDGESCHOSS**  
In der loungeigen Sitzzecke am Kamin verbindet eine umlaufende Ofenbank aus schwarzem Naturstein Abstellfläche mit Sitzgelegenheiten, gegenüber auf dem Ecksofa lässt es sich gemütlich kuscheln.



### OBERGESCHOSS

Das Elternbad ist mit Badewanne, Dusche und Sauna großzügig ausgestattet und wird durch die Ankleide erschlossen. Die Kinder verfügen auf derselben Ebene über ein eigenes Bad mit Dusche.



## Kundenhaus Bergmann

**Hersteller:** Arge-Haus Rhein Ruhr  
Fischerstraße 49  
40477 Düsseldorf  
Telefon: 0211/497648-76 oder  
0381/8172730 (Zentrale)  
[www.arge-haus.de](http://www.arge-haus.de)

**Bauweise:** Massivhaus mit 365 mm Porenbeton-Mauerwerk, Putzfassade, U-Wert, Außenwand 0,23 W/m<sup>2</sup>K, Fenster mit Dreifachverglasung, U-Wert 0,8 W/m<sup>2</sup>K, Zeltdach 32 Grad, U-Wert Dach 0,19 W/m<sup>2</sup>K, Primärenergiebedarf 39,5 kWh/m<sup>2</sup>a, Endenergiebedarf 22 kWh/m<sup>2</sup>a, Effizienzhaus 55

**Technik:** Sole-Erdwärmepumpe, Fußbodenheizung, Lüftungsanlage

**Wohnflächen:** EG 118 m<sup>2</sup>, OG 109,5 m<sup>2</sup>



Vom Essplatz geht es über die doppelflügelige Tür direkt hinaus auf die Terrasse. Die stark gemaserten Bodendielel aus Wildeiche unterstreichen die warme Atmosphäre.

- In der Hausmitte, zentral über dem Erker, liegt das Zimmer der beiden Jungen, auf ihren Wunsch mit verschiedenen Klettergeräten ausgestattet. Im linken Gebäudeteil sind neben einem Vorraum mit praktischem Einbauschränk das Kinderzimmer der kleinen Schwester, ein Gästezimmer und das Kinderbad angeordnet.

### Erdwärme und massive Wände

Die massiven Außenwände aus Porenbeton benötigen keine weitere Dämmung. Dazu passt die nachhaltige Wärmeerzeugung über eine Erdwärmepumpe. Die Ausstattung mit einer Lüftungsanlage hat vor allem für David Bergmann – er ist Allergiker – große Vorteile, denn sie filtert Allergene aus der Luft heraus. Eine Vorrichtung für eine Photovoltaikanlage auf dem Dach zur Erzeugung von eigenem Sonnenstrom ist bereits installiert und kann jederzeit komplettiert werden.

Das nach den eigenen Wünschen und Vorstellungen errichtete Eigenheim am Niederrhein ist mit Karina Bergmanns Worten genau das geworden, was sich die Familie nach ihrem Auslandsaufenthalt vorgestellt hatte: „Dieses Haus hat uns den sicheren Hafen gegeben, den wir uns alle gewünscht hatten.“

### WEB-TIPP

Weitere Infos zum Hersteller sowie ausgewählte Entwürfe von Arge-Haus findest du online unter [www.HausbauHelden.de/hersteller/arge-haus](http://www.HausbauHelden.de/hersteller/arge-haus)

